



Akademisches Auslandsamt
International Office

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

Erasmus+

Mit Erasmus+
als Lehrende oder
Hochschulmitarbeiter_innen
ins Ausland

- Dozent_innen und Personal dienen als Multiplikator_innen für eigene Universität und Gastuniversität
- Internationalisierung der Lehre durch Mobilität von Lehrenden
- Gelebte Internationalisierung der JLU durch Mobilität von administrativ-technischem Personal
 - trägt zur internationalisation@home an JLU an Schlüsselstellen bei
- Unterschiedliche Lehr- und Arbeitsmethoden innerhalb des eigenen Arbeitsgebietes kennenlernen
 - neue Anstöße für eigene Arbeit; Motivation
- Andere Perspektiven/ anderes Hochschulsystem
- Motivation für dortige Studierende und Personal selbst an die JLU zu kommen

Erasmus+ - für Lehrende und Hochschulmitarbeiter der JLU – Wo kann ich hingehen?

3

- Erasmus+ Programmländer = 28 EU-Staaten + Island, Liechtenstein, Norwegen, Türkei, Mazedonien
- Ausgewählte Universitäten in Erasmus+ Partnerländern innerhalb der Erasmus+ International Credit Mobility (weltweit): Albanien (Agricultural U Tirana), Australien (Macquarie U, Monash U), Georgien (U Tiflis), Kosovo (U Priština), Serbien (U Belgrad), Uganda (Makerere U), Ukraine (National U of Kyiv–Mohyla Academy), Usbekistan (Samarkand Agricultural Institute)
- Erasmus+ Austauschmöglichkeiten mit ca. 215 Partnerhochschulen zur
 - Durchführung einer Kurzzeitgastdozentur oder
 - einer Weiterbildungsmaßnahme (= Staff Training)
- ❖ Für Dozentenmobilität muss ein Abkommen bestehen, für Personalmobilität nur bei Erasmus+ weltweit

- Liste Erasmus-Partnerhochschulen:
www.uni-giessen.de/cms/internationales/erasmus/out/partnerhochschulen
- Informationen dazu bei
 - EU-Beauftragten am FB/Institut:
www.uni-giessen.de/cms/internationales/erasmus/out/ansprechpartner
 - Akademisches Auslandsamt
- Erasmus+ Partnerhochschulen weltweit:
<http://www.uni-giessen.de/internationales/erasmuswelt>
- Idealerweise sind Lehrveranstaltungen fester Bestandteil des Curriculums an der Partnerhochschule
- auch Vorträge, Co-Teaching, möglich; verbinden mit Vorstellen der eigenen Universität

- Bezahlte Weiterbildung im Ausland
- Förderung von eigenständig organisierten Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an Hochschulen oder anderen Institutionen – insbesondere für administrativ-technisches Personal, aber auch akademisches Personal
- Verschiedene Arten von Weiterbildung:
 - Job Shadowing – Individuelle Mobilität bei Kolleg_innen im Arbeitsbereich
 - Workshop – fachlich ausgerichtetes Training
 - von Gastuniversität organisierte *Staff Training Weeks* mit bestimmtem Thema und bestimmter Zielgruppe
 - Sprachkurse (anfallende Sprachkursgebühren werden nicht zusätzlich übernommen)

Erasmus+ -Personalmobilität – wie und wo gibt es Infos?

6

- Unterstützung durch AAA bei Organisation und Vorbereitung
 - Vermittlung von Kontakten & weiteren Tipps
- Überlegung: Wohin möchte ich sinnvollerweise gehen?
 - Sprachkenntnisse
 - interessante Ansätze in bestimmtem Land innerhalb des eigenen Arbeitsbereichs
 - Vergleich von Strukturen des eigenen Arbeitsbereichs
- Staff Training Weeks für unterschiedliche Zielgruppen
- Personalmobilität wird individuell vereinbart
- Infomaterial inkl. Gastgeschenk(e) für Partner im AAA erhältlich

- Aufenthaltsdauer: 2 Arbeitstage bis 2 Monate (60 Tage)
- AAA wird voraussichtlich max. 2 Wochen Aufenthalt fördern
- Lehre: mind. 8 Stunden pro Woche (auch bei 2 Tagen)
- Weiterbildung: mind. 6h pro Tag
- Erstattung Fahrt- und Aufenthaltskosten nach Pauschalen
 - Fahrtkosten: „Stückkosten“ – Staffelung nach Entfernung (gemäß EU-Online-Rechner – Link auf Homepage):

Distanz (km) – einfache Strecke	Stückkosten Fahrt
100 – 499	180 EUR
500 – 1.999	275 EUR
2.000 – 2.999	360 EUR
3.000 – 3.999	530 EUR
4.000 – 7.999	820 EUR
8.000 und mehr	1.100 EUR

Aufenthaltskosten: Stückkosten je nach Zielland entsprechend Ländergruppe (bis 14. Tag)/15. bis 60. Tag: 70 % der Stückkosten pro Tag

Zielland	Stückkosten/ Arbeitstag
Dänemark, Irland, Niederlande, Schweden, Vereinigtes Königreich	160 EUR
Österreich, Belgien, Bulgarien, Zypern, Tschechien, Finnland, Frankreich, Griechenland, Ungarn, Island, Italien, Luxemburg, Norwegen, Polen, Rumänien, Türkei	140 EUR
Deutschland, Spanien, Lettland, Malta, Portugal, Slowakei, Mazedonien	120 EUR
Estland, Kroatien, Litauen, Slowenien	100 EUR
Erasmus+ Partnerland (weltweit)	160 EUR

1.) **Rechtzeitige Meldung** bzw. Anfrage der gewünschten Reise:

- bei Dozentenmobilität über EU-Beauftragte Ihres Fachbereichs an den Erasmus-Bereich im AAA
- bei Personalmobilität direkt an Erasmus-Bereich im AAA

2.) Wenn ok, dann **für Bewerbung** im AAA einzureichen:

- Einladung der Gasthochschule (ausreichend per E-Mail)
- Vereinbarung über Lehrprogramm bzw. Arbeitsplan im Mobility Agreement – unterschrieben von: Teilnehmer_in, Erasmus-Koordinator_in JLU und Ansprechpartner_in Gasthochschule (auch als Kopie, Fax, Scan)
- Unterschriebene Dienstreiseanzeige (im Original)

Bewerbungsunterlagen zu folgenden Fristen einreichen:

- Aufenthalte von Januar – März 2017: bis **01.12.2016**
- Aufenthalte von April – Juni 2017: bis **01.03.2017**
- Aufenthalte von Juli – September 2017: bis **01.06.2017**
- Aufenthalte von Oktober – Dezember 2017: bis **01.09.2017**

- 3.) nur bei Personalmobilität: Unterlagen werden im Umlaufverfahren an eine Auswahlkommission versandt, die über Förderfähigkeit entscheidet
- Auswahlkommission: VPF + 3 Professor_innen aus unterschiedlichen FB

4) **Vor der Abreise** noch im AAA einzureichen:

- Annahmeerklärung (= Grant Agreement) – im Original
 - Auszahlung der ersten 80% auf persönliches Bankkonto
 - JLU-interne Umbuchungen sind nicht möglich; in manchen Fällen können jedoch Flugrechnungen direkt beglichen werden

Nach der Reise:

- Bestätigung zur Durchführung der Reise seitens der Gasthochschule (Confirmation of Stay)
- Gefördertenbericht – online über mobility tool der EU → es wird eine automatische Mail mit Link versandt
- Reisekostenabrechnung inkl. Original-Belege
 - erst danach Auszahlung der restlichen 20%

- Staff Training Weeks, angeboten von Universitäten: staffmobility.eu
- DAAD-Akademie: Englisch für Dozenten in London: 06.-10. März und 04.-08. September 2017; TN-Gebühr: € 950,00
- DAAD-Akademie: Regionalkompetenz England in London: 13.-15. März 2017; TN-Gebühr: € 330,00
- Sprachkurse finden: <https://www.daad.de/ausland/sprachenlernen/sprachkurse/de/476-sprach-und-sommerkurse-an-hochschulen-in-ausgewaehlten-laendern/>
- <https://york-associates.co.uk/> Englischsprachkurse für alle in York
- <http://www.etimalta.com/> English Teacher Training, Methods and Intercultural Communication in the Classroom in Malta
- AAA kontaktieren für individuelle Kontakte

Fragen?

Julia-Sophie Rothmann

Dominica Schepp

Akademisches Auslandsamt

Goethestraße 58, Raum 104/105

Tel: 0641-99 12131/-2

europa-aaa@admin.uni-giessen.de

<http://www.uni-giessen.de/internationales/erasmus/TS/> Dozentenmobilität)

www.uni-giessen.de/cms/internationales/erasmus/pm (Personalmobilität)

Vielen Dank!

Akademisches Auslandsamt
International Office
Goethestraße 58
35390 Gießen

Telefon: +49 (0)641 99 -12137
Fax: +49 (0)641 99 -12138
internationales@admin.uni-giessen.de
www.uni-giessen.de/cms/internationales